

Schützen, Jugend und Bücherei unter einem Dach

Gemeinderat Die Alte Schule in Waal wird abgerissen. Architekt Walter Rohrmoser stellt die Pläne für Ersatzbau neben dem Musikerheim vor

Waal Architekt Walter Rohrmoser hat in der jüngsten Gemeinderatssitzung in Waal einen ersten Entwurf für den Nachfolgebau der Alten Schule vorgestellt. Dieser sieht wie bisher einen Anbau an das bestehende Musikerheim vor und zeigt einen gemeinsamen Eingang für alle Einrichtungen. Der Anbau soll eine Unterkunft für die Schützen, die Bücherei und für die Jugend bieten sowie Platz für eine Teeküche und auch eine Lagerfläche.

Diskussionen gab es darüber, ob die Schießstände im Obergeschoss oder im Keller untergebracht werden sollen. Um am Wettkampf teilnehmen zu können, seien acht Schießbahnen erforderlich, berichtete Schützenmeister Konrad Alt. Für die Baumaßnahme seien 455 000 Euro an Zuschuss zugesagt. Angedacht ist für die Beheizung der Räume eine Grundwasserwärmepumpe.

Geprüft wurde in der Zwischenzeit die Jahresrechnung 2015. Laut Aussage von Gemeinderat Dieter Heim fand der örtliche Prüfungsausschuss keine Beanstandungen und so wurde dem Gemeindeoberhaupt Alois Porzelius einstimmig die Entlastung erteilt.

Im Dorfhaus Emmenhausen hat es einen Wasserschaden gegeben. Nachdem die Haftpflichtversicherung nicht alles abgedeckt hat, lag der Gemeinde ein Antrag auf Be-



Die Alte Schule in Waal soll abgerissen werden – und der Nachfolgebau Platz für die Schützen, die Bücherei und die Jugend bieten. Im Gemeinderat wurden nun die ersten Pläne dafür vorgestellt.

Foto: Franz Barta

gleichung der noch ausstehenden Kosten von 1400 Euro vor. Genehmigt wurde auch der Einbau einer Entkalkungsanlage, die man beim Bau vergessen hatte.

Zwei neue Straßenlaternen

Die neuen LED-Lampen haben seitlich einen etwas geringeren Ausleuchtungswinkel, berichtete Bürgermeister Alois Porzelius, und so gebe es in der Schulstraße eine große dunkle Fläche. Der Gemeinderat genehmigte die Errichtung von zwei zusätzlichen Laternen. Vorgestellt wurde auch die Beschriftung der Rathausfassade vom Marktplatz her

für den Dorfladen. Vor dem Straßenausbau im Süden will die Gemeinde eine Bestandssicherung machen, da einige Gebäude sehr nahe an der Straße stehen. Dadurch soll später geklärt werden können, ob eventuelle Schäden vorher schon da waren oder durch die Kanalisationsarbeiten entstanden sind.

Die energetische Sanierung eines Gebäudes in Waal sowie die Neugestaltung der bestehenden Gaube und der Neubau einer zweiten Gaube wurden anstandslos genehmigt, ebenso der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Emmenhausen. (fb)